

**Förderung Kinder- und Jugendtheaterproduktionen der freien Szene –
Ausweitung der Förderung, Besetzung der Jury zur Erarbeitung der
Vergabeempfehlungen für die Jahre 2016-2018**

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04413

Anlage:
Beschluss des Kulturausschusses vom 29.10.2015

Beschluss des Kulturausschusses vom 04.02.2016 (VB)
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag und Antrag des Referenten:

Aufgrund der Vereinbarung des interfraktionellen Arbeitskreises vom 28.10.2015, wonach alle personalmittelrelevanten Anträge in das erste Quartal 2016 verschoben werden sollten, hat der Kulturausschuss in seiner Sitzung am 29.10.2015 die Entscheidung über die Ziffer 6 des Antrags des Referenten einstimmig vertagt. Im Übrigen wurde der Antrag des Referenten einstimmig beschlossen. Nach Verabschiedung des Haushalts in der Sitzung der Vollversammlung des Stadtrates am 16.12.2015 wird der vertagte Antragspunkt heute erneut zur Entscheidung gestellt:

6. Das Personal- und Organisationsreferat wird gebeten, im Benehmen mit dem Kulturreferat die erforderlichen 1,0 VZÄ einzurichten und die Stellenbesetzung zum frühest möglichen Zeitpunkt in 2016 in die Wege zu leiten. Das Kulturreferat wird beauftragt, die unter Ziffer 3. des Vortrags aufgezeigten dauerhaft erforderlichen Mittel in Höhe von 65.030 Euro im Benehmen mit dem Personal- und Organisationsreferat im Bereich der Personalausgaben des Kernreferats auf Finanzposition 3000.414.0000.1 bei Produkt 5611000 „Förderung von Kunst und Kultur“ für das Jahr 2016 zum Schlussabgleich und ab 2017 im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung aus dem Finanzmittelbestand zusätzlich anzumelden.

II. Beschluss:
nach Antrag.

Über den Beratungsgegenstand entscheidet endgültig die Vollversammlung des Stadtrats.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende:

Der Referent:

Josef Schmid
2. Bürgermeister

Dr. Hans-Georg Küppers
Berufsm. Stadtrat

- III. Abdruck von I. und II.
über den Stenografischen Sitzungsdienst
an die Stadtkämmerei
an das Direktorium – Dokumentationsstelle
an das Revisionsamt
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

IV. Wv. Kulturreferat (Vollzug)

Zu IV. (Vollzug nach Beschlussfassung):

1. Übereinstimmung vorstehender Ausfertigung mit dem Originalbeschluss wird bestätigt.
2. Abdruck von I. mit IV.
an StD
an GL 2 (2x)
an Abt.1
an Abt. 3 (2x)
an das POR
mit der Bitte um Kenntnisnahme bzw. weitere Veranlassung.
3. Zum Akt

München, den
Kulturreferat